

Optimal in die Betreuung starten!

Dieser Leitfaden soll Sie bei der Suche und Entscheidung für die passende Tagesmutter/ den passenden Tagesvater unterstützen! Mit seiner Hilfe gehen Sie gut vorbereitet ins Erstgespräch und können zielgerichtet das Wichtigste abfragen.

TIPP: Beginnen Sie rechtzeitig mit der Suche nach einem Betreuungsplatz, damit Sie zeitlich etwas Spielraum haben.

Folgende Überlegungen können im Vorfeld hilfreich sein:

- Für welche Zeitdauer und in welchem Umfang benötige ich einen Betreuungsplatz für mein Kind?
- Wie geht es mir mit der Vorstellung, mein Kind tagsüber einer anderen Person anzuvertrauen?
- Was ist für mich wichtig, um Vertrauen zur Tagesmutter/ zum Tagesvater aufbauen zu können?
- Welche Erwartungen habe ich an die Tagesmutter/ den Tagesvater?



TIPP: Wenn möglich, sollten Sie mehrere Kinderbetreuungsangebote vergleichen! Schauen Sie sich einige Tagesmütter/ Tagesväter an und vergleichen Sie anhand der Checkliste.

Das Erstgespräch mit der Tagesmutter/ dem Tagesvater Schritt für Schritt entscheiden! Checkliste für das Erstgespräch

Planen Sie ausreichend Zeit für das Erstgespräch ein. Erstellen Sie für sich eine Checkliste mit den Fragen, die Ihnen am Herzen liegen und unter den Fingernägeln brennen. Wie zum Beispiel:

- Wie viele Kinder werden betreut? Wie ist die Kindergruppe zusammengesetzt (Alter, Geschlecht, Kultur usw.)? Welche Familienmitglieder sind noch anwesend?
- Kann ich mir vorstellen, dass sich mein Kind in den Räumen wohlfühlt?
- Ist ausreichend ansprechendes Spielzeug verfügbar?
- Welche Möglichkeiten gibt es, draußen zu spielen (Park, Spielplatz, Garten)?
- Wie ist der Tagesablauf strukturiert?
- Welche Aktivitäten werden angeboten (Spiele, Basteln, Musik,...)
- Ist für Ruhe und Bewegung gesorgt?
- Wie fördert die Tagesmutter/ der Tagesvater die Entwicklung der Kinder?
- Wie arbeitet die Tagesmutter/ der Tagesvater? Welches pädagogische Konzept hat sie/er?
- Wie wird die Eingewöhnung gestaltet?
- Passt der Erziehungsstil der Tagesmutter/ des Tagesvaters mit meinem zusammen?
- Fühle ich mich wohl im Gespräch mit der Tagesmutter/ dem Tagesvater?
Wie wird die Elternarbeit gestaltet?
- Wird täglich frisch gekocht? Gibt es einen Plan, damit ich weiß, was mein Kind gegessen hat?
- Wie sind die Öffnungszeiten?

Die richtige Tagesmutter? Der richtige Tagesvater? Die Chemie muss stimmen!

Objektive Qualitätsmerkmale können und sollten Ihnen bei Ihrer Entscheidung eine Hilfestellung sein. Checklisten allein reichen aber nicht aus. Achten Sie darauf, dass die Chemie zwischen Ihnen und der Tagesmutter/ dem Tagesvater stimmt, dann wird auch das Kind die neue Betreuungsperson besser annehmen können. Für die Betreuung bei der Tagesmutter/ dem Tagesvater ist eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern eine wichtige Grundlage.

Die Betreuung kann beginnen

Haben Sie für sich und Ihr Kind die richtige Tagesmutter/ den richtigen Tagesvater gefunden, sollten Sie folgende Punkte noch besprechen:

- Was braucht mein Kind von zu Hause? Was muss ich mitbringen?
- Bis wann muss ich anrufen, wenn mein Kind einmal nicht kommt?
- Muss ich mich melden, wenn ich mein Kind später als vereinbart bringe?
- Was ist, wenn ich mein Kind unerwartet später als vereinbart abholen muss?
- Wann ist mein Kind so krank, dass es die Gruppe nicht besuchen kann?
Macht ein bisschen Schnupfen und Husten etwas aus?

TIPP: Beachten Sie, dass Regelmäßigkeit z.B. das Einhalten von vereinbarten Bring- und Abholzeiten, Ihrem Kind Sicherheit vermittelt.

Nützliches für die Eingewöhnung

- Da die Eingewöhnung bei jedem Kind etwas anders verläuft, reservieren Sie sich ausreichend Zeit für diese Phase.
- Besprechen Sie mit der Tagesmutter/ dem Tagesvater den Ablauf.
- Reden Sie mit dem Kind auch zu Hause über die Tagesmutter/ den Tagesvater, bereiten Sie das Kind darauf vor.
- Halten Sie sich im Hintergrund, während Ihr Kind die neue Umgebung erkundet und Kontakt zu anderen Kindern und zur Tagesmutter/ zum Tagesvater aufnimmt.
- Ein von zu Hause mitgebrachtes Kuscheltier, Schmusetuch oder Lieblingsspielzeug gibt Ihrem Kind zusätzlich Sicherheit.
- Verlassen Sie das Kind nie (auch später nicht) ohne Verabschiedung.

TIPP: Oft fordern Kinder in den ersten Wochen der Fremdbetreuung mehr Zuwendung von den Eltern. Widmen Sie sich nach der Betreuung intensiv Ihrem Kind und genießen Sie bewusst die gemeinsame Zeit.

Die Eingewöhnung ist gelungen, wenn Ihr Kind bei der Tagesmutter/ dem Tagesvater entspannt spielen kann, sich von der Tagesmutter/ dem Tagesvater versorgen lässt und bei Anspannung oder in Stresssituationen deren Unterstützung sucht bzw. sich trösten lässt.

Die Etablierung einer neuen Bezugsperson (Tagesmutter/-vater) hat KEINE qualitative Auswirkung auf die bestehende Eltern-Kind-Bindung, sondern ist eine Chance für das Kind, während der Abwesenheit der Eltern seine Entdeckung der Umwelt in einem geschützten und sicheren Rahmen fortzusetzen!

In der laufenden Betreuung sollten Sie folgendes beachten:

- Tauschen Sie sich täglich mit der Tagesmutter/ dem Tagesvater aus. Sagen Sie zum Beispiel, wenn Ihr Kind eine schlechte Nacht hatte, wenn es Zähne bekommt, wenn es familiäre Veränderungen gibt, alles was für die Tagesmutter den/ Tagesvater wichtig ist, um gut auf die Bedürfnisse Ihres Kindes eingehen zu können.
- Wenn sich die Zeit bei der Tagesmutter/ dem Tagesvater zu Ende neigt, sollten Sie die Tagesmutter/ den Tagesvater darüber informieren und besprechen, wie die Verabschiedung gestaltet wird.

Kontakt

Wiener Hilfswerk
 Abteilung Kinderbetreuung
 Tel: 512 36 61 – 424
www.hilfswerk.at/wien/kinderundjugend/tagesmuetter-vaeter
 E-Mail: kinderbetreuung@wiener.hilfswerk.at

